



Umsetzung Beschluss Verkehrskonzept Innenstadt

<i>Einbringer/in</i> Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
<i>Zuständigkeit:</i> 60 Stadtbauamt
<i>Termin zur Beantwortung am:</i> 12.12.2023
<i>Fristverlängerung bis:</i> 22.12.2023

<i>Beantwortung erfolgt:</i>	Öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>
	Nichtöffentlich <input type="checkbox"/>

Anlage/n

- 1 Kleine Anfrage vom 24.11.2023 (Posteingang: 28.11.2023) öffentlich
- 2 Beantwortung vom 29.11.2023 (Posteingang: 18.12.2023) öffentlich

Kleine Anfrage „Umsetzung Beschluss Verkehrskonzept Innenstadt“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder,

auf der Sitzung der Bürgerschaft am 13.12.2021 wurde der Beschluss BV-V/07/0462-02 „Verkehrskonzept Innenstadt“ gefasst. Das Konzept unterscheidet in priorisierte und nichtpriorisierte Projekte und gibt Umsetzungszeiträume von „Kurzfristig“ (0-2 Jahre) bis zu „Daueraufgabe“ vor.

Dazu stellen sich nun folgende Fragen:

1. Welche Rolle spielen Priorisierung und Umsetzungszeiträume für die Umsetzung der Projekte?
2. Welche Projekte sind bereits umgesetzt worden?
3. Welche Projekte werden momentan bearbeitet?
4. Bei welchen Projekten hat eine Umsetzung noch nicht begonnen und aus welchen Gründen ist dies der Fall?
5. Welche Projekte des Konzepts sollen als nächstes umgesetzt werden?
6. Für das Leitprojekt B „Fahrradstraßenring“ liegen jeweils Priorität und eine kurzfristige Umsetzung vor. Wie ist der Entwicklungsstand dieses Projektes.
7. Wann ist die vollständige Umsetzung des Leitprojekts B „Fahrradstraßenring“ vorgesehen?
8. Falls mit der Umsetzung des Leitprojekts B „Fahrradstraßenring“ noch nicht begonnen wurde: Wann ist der Beginn der Umsetzung vorgesehen?

Für die Beantwortung der Fragen bedanke ich mich im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Hannes Thoms
für die Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ

Kleine Anfrage
„Umsetzung Beschluss Verkehrskonzept
Innenstadt“

Greifswald, den
24.11.2023

Vorsitz
Birgit Socher

stellv. Vorsitz
Mignon Schwenke
Robert Gabel

Geschäftsführung
Hannes Thoms
Anja Hübner

Geschäftsstelle
Lange Str. 13
17 489 Greifswald

Post
Postfach 33 47
17 463 Greifswald

Telefon
(0 38 34) 59 46 29

Internet
www.linksfraktion-greifswald.de

E-Mail
linksfraktion-greifswald@web.de

Bankverbindung
Volks- und
Raiffeisenbank
DE50 1309 1054
0008 1940 50

EW für AL60, 12.12.2023

über: Dezernat II Frau von Busse

15.12.2023 von Busse

über: Oberbürgermeister Herrn Dr. Fassbinder

15.12.2023, Fa

über: Kanzlei der Bürgerschaft

18.12.2023 i. V. Wie

an die Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ

Kleine Anfrage: Umsetzung Beschluss Verkehrskonzept Innenstadt vom 24.11.2023

(Posteingang: 28.11.2023)

Beantwortung erfolgt:	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/>	nichtöffentlich <input type="checkbox"/>	Aufwand: 7,0 h
------------------------------	--	--	-----------------------

1. Welche Rolle spielen Priorisierung und Umsetzungszeiträume für die Umsetzung der Projekte?

Priorisierung und Umsetzungszeiträume sind Vorschläge des Gutachters zum Zeitpunkt der Konzepterstellung. Die Umsetzung ist jedoch abhängig von den zur Verfügung stehenden personellen, finanziellen und zeitlichen Kapazitäten in der Verwaltung.

2. Welche Projekte sind bereits umgesetzt?

Siehe Anlage, die umgesetzten oder erledigten Projekte sind grün markiert.

3. Welche Projekte werden momentan bearbeitet?

Siehe Anlage, die in Bearbeitung oder laufenden sind gelb markiert.

4. Bei welchen Projekten hat eine Umsetzung noch nicht begonnen und aus welchen Gründen ist dies der Fall?

Siehe Anlage, die noch nicht Begonnen sind rot dargestellt.

5. Welche Projekte sollen als nächstes umgesetzt werden?

Der Verkehrsversuch zur Errichtung von Modalfiltern zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs in der Innenstadt soll möglichst im Jahr 2024 gestartet und durchgeführt werden.

6. Für das Leitprojekt B „Fahrradstraßenring“ liegen jeweils Priorität und kurzfristige Umsetzung vor. Wie ist der Entwicklungsstand dieses Projektes?

Die Empfehlung im Verkehrskonzept Innenstadt zum Fahrradstraßenring für den südlichen Abschnitt lautet: „die Domstraße neben der Beschilderung auch in ihrer Gestaltung als Hauptroute des Radverkehrs kenntlich zu machen.“ Ebenso wird auch für den Nördlichen Bereich u.a. eine einheitliche Gestaltung empfohlen. Für die Umsetzung des Fahrradstraßenringes sind deshalb zuerst die erforderlichen baulichen Grundlagen zu schaffen. Für den südlichen Bereich ist ein grundhafter Ausbau der Domstraße erforderlich. Es ist angedacht, ab 2025 Mittel für Planungsleistungen im städtebaulichen Sondervermögen anzumelden und einzuplanen

Für den nördlichen Bereich, d.h. die Friedrich-Loeffler-Straße, ist ebenfalls ein Ausbau der Verkehrsflächen notwendig. Die dafür erforderlichen finanziellen Mittel stehen noch nicht in Aussicht.

7. Wann ist die vollständige Umsetzung des Leitprojekts B „Fahrradstraßenring“ vorgesehen?

Siehe Antwort zur Frage 6.

8. Falls mit der Umsetzung des Leitprojekts B „Fahrradstraßenring“ noch nicht begonnen wurde: Wann ist der Beginn der Umsetzung vorgesehen?

Siehe Antwort zur Frage 6.

Die Umsetzung wird aufgrund der vorher notwendigen baulichen Maßnahmen einen Zeitraum über mehrere Jahre erfordern.

Anlage/n

Projektliste Verkehrskonzept Innenstadt - Stand der Umsetzung 12-2023

Anlage zur Antwort auf Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIER-SCHUTZ „Umsetzung Beschluss Verkehrskonzept Innenstadt“ vom 24.11.2023 (Posteingang: 28.11.2023)

Projektliste Verkehrskonzept Innenstadt - Stand der Umsetzung 12-2023

Projekt-Nr.:	Maßnahme VK Innenstadt	Priorität VK	Projekte			Erläuterungen
			bereits umgesetzt	aktuell in Bearbeitung	demnächst geplante Bearbeitung	
8.1	Leitprojekt A: Straßenraum als öffentlichen Raum entwickeln					
8.1.1	Modal-Filter für die Innenstadt (Verkehrsversuch)	x			x	Aufgrund fehlender personeller Ressourcen und der erforderlichen Beauftragung Externer zur Unterstützung bei Durchführung und Evaluation in 2024 realisierbar
8.1.2	Option: Perspektivische Erweiterung der Modal-Filter Käthe-Kollwitz-Schule					keine Priorität
8.1.3	Anpassung der Bewohnerparkbereiche	x	x			Zusammenführung Bewohnerparkbereich 1 und 2 erfolgt
8.1.4	(Temporäre) Umnutzung des öffentlichen Straßenraums (Verkehrsversuch)	x	x			Verkehrsversuch in der südlichen Brügg- und Kuhstraße erfolgreich durchgeführt → Teileinziehungsverfahren erfolgt → dauerhafte Umsetzung gesichert
8.1.5	Verkehrsberuhigung Rakower Straße	x	x			Beschilderung „Verbot für Krafträder, Kraftwagen und sonstige mehrspurige Kraftfahrzeuge, Anlieger frei“ vorhanden.
8.2	Leitprojekt B: Fahrradstraßenring					
8.2.1	Optimierung des südlichen Abschnitts (Fahradstraße Domstraße, Baderstraße, Mühlenstraße)	x				Voraussetzung ist eine grundlegende bauliche Umgestaltung der Domstraße, finanzielle Mittel aus dem Sanierungsvermögen stehen <u>voraussichtlich</u> erst ab 2025 für die Planung zur Verfügung
8.2.2	Optimierung des nördlichen Abschnitts (Friedrich-Loeffler-Straße, Wollweberstraße, Schützenstraße)	x				Voraussetzung ist eine grundlegende bauliche Umgestaltung der Fr.-Loeffler-Str. in Abh. von den Ergebnissen der Verkehrsversuche, finanzielle Mittel aus dem Sanierungsvermögen stehen derzeit nicht zur Verfügung
8.3	Leitprojekt C: Elterntaxis an Käthe-Kollwitz-Grundschule					
8.3.1	Einrichtung einer Hol- und Bringzone am Parkplatz Schießwall	x	x			umgesetzt
8.3.2	Anpassung der Parkplatzsituation im Umfeld der Käthe-Kollwitz-Schule	x				Aktuell steht einer Umgestaltung der Parkplätze in Radabstellanlagen noch die Fördermittelbindung entgegen.

8.3.3.	Schulisches Mobilitätsmanagement an der Käthe-Kollwitz-Schule	x				Umsetzung durch die Schule
8.4	Sonstige Maßnahmenempfehlungen					
8.4.1	Barrierefreiheit im Hauptfußwegenetz herstellen	x				wird im Rahmen von Umgestaltungsmaßnahmen berücksichtigt und umgesetzt. Kontrollen zu illegalen Parkvorgängen und zur behindernden Aufstellung von Werbeaufstellern erfolgen laufend.
8.4.2	Dezentrale Anlage von Gehwegnasen und Fahrradabstellanlagen	x	x			Im Bereich der Fr.-Loeffler-Str. in der südl. Brügg- sowie nördl. und südl. Fischstraße umgesetzt. Evaluation vor Realisierung an weiteren Standorten.
8.4.3	Monitoring - Anlage von Fuß- und Radzählstellen			x		Zählstelle Fr.-Loeffler-Straße neu eingerichtet. https://data.eco-counter.com/ParcPublic/?id=6997
8.4.4	Anpassung der Ausgabe von Bewohnerparkausweisen			x		Staffelung der Gebühren nach Fahrzeuglänge wurde in einem Urteil (vorgenommene Gebührenerstaffelung durch die Stadt Freiburg) als rechtswidrig eingestuft, dementsprechend Rücknahme dieser Regelung; vgl. BS-Sitzung 04.12.2023; aktuell in Klärung
8.4.5	Steuerung und Entwicklung des ruhenden Verkehrs					Abbau von Stellplätzen im öffentlichen Straßenraum in Abhängigkeit vom Neubau des Parkhauses Nexöplatz
8.4.6	Neue Bushaltestelle / Mobilitätsstation „Parkplatz Schießwall“	x			x	Nicht umsetzbar an diesem Standort, Neue Haltestelle „Schützenstraße“ wurde bei der neuen Liniennetzplanung zunächst berücksichtigt. Nach näherer Prüfung der örtlichen Gegebenheiten durch die VBG ist die Einrichtung einer Haltestelle aufgrund unzureichender Länge (Gelenkbusse) nicht möglich. Weitere Prüfung ggf. im Rahmen der Planung zur Umgestaltung Knotenpunkt Holzgasse/ Hansering/ Friedrich-Loeffler-Straße.
8.4.7	Vorrang für zu Fuß Gehende entlang der Wallanlage					ohne gesetzliche Grundlage aktuell noch nicht umsetzbar
8.4.8	Städtisches Logistik-konzept	x				Derzeit keine personellen und finanziellen Kapazitäten für die Bearbeitung vorhanden.

8.4.9	Öffentlichkeitsarbeit - Mobilitätskultur weiterentwickeln			x		laufend bei entsprechenden Anlässen
8.4.10	Verkehrskontrollen intensivieren	x	x	x		laufende Kontrollen im Umfang der vorhandenen personellen Kapazitäten